

Aus tiefer Not schrei ich zu dir

Kleine Liedkantate

für Sopran, Chor SATB,

Klavier und Kontrabass

Text: Martin Luther, nach Psalm 130 / Siegfried Arnold

Melodie: Martin Luther / Siegfried Arnold

Siegfried Arnold

(*1945)

The musical score is written for Soprano Solo, Soprano, Alto, Tenor, Bass, Contrabass, and Piano. It is in the key of B-flat major (two flats) and 6/8 time. The tempo is marked with a quarter note equal to 72 beats per minute. The Soprano Solo part is currently silent, indicated by a whole rest in each of the four measures. The Contrabass part begins with a melodic line marked *mf*. The Piano part begins with a chordal accompaniment marked *p*.

© 2016 by

Sonat-Verlag, Kleinmachnow. www.sonat-verlag.com

Alle Rechte vorbehalten. Jede Form der Vervielfältigung ist gesetzlich verboten (§106 UrhG).

All rights reserved. Any reproduction is prohibited by law. Printed in Germany.

SOV 3.408.01

5

p Dein

p Dein

p Aus tie - fer Not schrei ich zu Dir. Herr Gott, er - hör mein Ru - fen.

p Aus tie - fer Not schrei ich zu Dir. Herr Gott, er - hör mein Ru - fen.

pizz.

11

gnä - dig Ohr neig her zu mir und mei - ner Bitt es öff - ne.

gnä - dig Ohr neig her zu mir und mei - ner Bitt es öff - ne.

Denn

arco

was Sünd und Un - recht wir__ ge tan,
was Sünd und Un - recht wir__ ge tan,
so Du willst das se - hen an,
so Du willst das se - hen an,

pizz.

mf
wer kann, Herr, vor Dir blei - ben?
mf
wer kann, Herr, vor Dir blei - ben?
mf
wer kann, Herr, vor Dir blei - ben? Wer kann, Herr, vor Dir blei - ben?
mf
wer kann, Herr, vor Dir blei - ben? Wer kann, Herr, vor Dir blei - ben?

mf

27 **lebhaftes Tempo**

mf

Wa-rum sprichst Du nicht und ant-wor-test nicht? Wa-rum sprichst Du nicht und

arco

lebhaftes Tempo

32

ant-wor-test nicht? Wa -

Ver-stummt Dei-ne-Stim-me im Lärm die-ser Welt?

Ver-stummt Dei-ne Stim-me im Lärm die-ser Welt?

Ver-stummt Dei-ne Sim-me im Lärm die-ser Welt?

Ver-stummt Dei-ne Stim-me im Lärm die-ser Welt?

Sind Krieg und Ge walt___ denn nie zu ver-meiden?
 bei so gro-ßem E - lend, bei so vie-len Pla-gen,

rum müs-sen Vie - le durchwe - ni - ge lei-den, Wa-
 möch - te an Glau-ben und Le - ben ver-za-gen, Ver-

rum müs-sen Vie - le durchwe - ni - ge lei-den, Wa-
 möch - te an Glau-ben und Le - ben ver-za-gen, Ver-

rum müs-sen Vie - le durchwe - ni - ge lei-den, Wa-
 möch - te an Glau-ben und Le - ben ver-za-gen, Ver-

rum müs-sen Vie - le durchwe - ni - ge lei-den, Wa-
 möch - te an Glau-ben und Le - ben ver-za-gen, Ver-

Wa - rum all das Un-recht? Wa -

rum ist auf Geld_ al - le Herr - schaft ge-setzt?
 trei-bung und Hun-ger und_ Krank - heit und Tod.

rum ist auf Geld_ al - le Herr - schaft ge-setzt?
 trei-bung und Hun-ger und_ Krank - heit und Tod.

rum ist auf Geld_ al - le Herr-schaft ge - setzt?
 trei-bung und Hun-ger und_ Krank-heit-und Tod.

rum ist auf Geld al - le Herr-schaft ge - setzt?
 trei-bung und Hun-ger und Krank-heit und Tod.

1. | 2. *mf*

rum sol-che Not? Du

Wa - rum? Wa - rum? Man rum?

Wa - rum? Wa - rum? Man rum?

Wa - rum? Wa - rum? Man rum?

Wa - rum? Wa - rum? Man rum? *pizz.*

1. | 2. *mf*

schenk-test uns Frei-heit und ei - ge-nen Wil-len, das Le - ben mit Lie-be und Vie - falt zu fül-len. Selbst

pp Uh _____

pp Uh _____

pp Uh _____

pp Uh _____

wenn wir ver-blet uns von Dir ab-wen-den, wird Dei - ne Lie - be nie - mals en - den.

Uh Uh Ah!

Uh Uh Ah!

Uh Uh Ah!

Uh Uh Ah!

Hilf uns, o Herr! Ret-te uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr!

Hilf uns, o Herr! Ret-te uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr!

Hilf uns, o Herr! Ret-te uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr!

Hilf uns, o Herr! Ret-te uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr!

Hilf uns, o Herr! Ret-te uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr! Be-frei-e uns, Herr!

mf

Zwar

trau - en. Und nach dem To - de_ wer - de ich sein gro - ße Lie - be schau - en. Zwar

trau - en. Und nach dem To - de wer - de - ich sein gro - ße Lie - be schau - en. Zwar

trau - en. Und nach dem To - de wer - de - ich sein gro - ße Lie - be schau - en. Zwar

trau - en. Und nach dem To - de wer - de ich sein gro - ße Lie - be schau - en. _Zwar

mf

mf

tra - gen wir_ der Pla - gen viel, doch Du gibst Freud auf un - ser Ziel. Lass

tra - gen wir der Pla - gen viel, doch Du gibst Freud auf un - ser Ziel. Lass

tra - gen wir_ der Pla - gen viel, doch Du gibst Freud auf un - ser Ziel. Lass

tra - gen wir_ der Pla - gen viel, doch Du gibst Freud auf un - ser Ziel. Lass

tra - gen wir der Pla - gen viel, doch Du gibst Freud auf un - ser Ziel. Lass

doch Dein Reich bald kom - men! Lass doch Dein Reich bald kom - men!
 doch Dein Reich bald kom - men! Lass doch Dein Reich bald kom - men!
 doch Dein Reich bald kom - men! Lass doch Dein Reich bald kom - men!
 doch Dein Reich bald kom - men! Lass doch Dein Reich bald kom - men!
 doch Dein Reich bald kom - men! Lass doch Dein Reich bald kom - men!

p
pp